Portfoliobeirat
Zins- und Kreditmanagement

Rheingau-Taunus-Kreis

Bad Schwalbach, den 09.07.2018

Niederschrift

Gremium	**Portfoliobeirat Zins- und Kreditmanagement**
Sitzungsnummer	**01 / 2018**
Datum	**Montag, 09. Juli 2018**
Sitzungsbeginn	**9:00 Uhr**
Sitzungsende	**9:30 Uhr**
Ort	**Büro des Landrates**

Teilnehmer:

Herr Frank Kilian, Landrat
Herr Horst-Dieter Kuhn, Fachdienstleiter Finanz- und Rechnungswesen
Herr Manfred Pfaff, Fachdienstleiter Controlling, Beteiligungen
Herr Jürgen Schwalbach, stv. Fachdienstleiter Finanz- und Rechnungswesen

Gem. den Richtlinien des RTK für das Zins- und Kreditmanagement hat der Portfoliobeirat die aktuelle Kreditportfoliostruktur beraten.

Kassenkredite

Der Antrag auf Kassenkreditentschuldung durch die Hessenkasse wurde gem. KT-Beschluss im Mai gestellt. Per 30.06.2018 belief sich der Kassenkreditstand auf 337,3 Mio. € und das Guthaben auf dem lfd. Konto auf 1,1 Mio. €.
Von den Kassenkrediten sind 175 Mio. € mit einem Durchschnittszinssatz von 0,188% festgeschrieben. Der jährliche Zinsaufwand beträgt 328.750 €. Die restlichen Kassenkredite sind kurzfristig mit Negativzinsen festgeschrieben. Im 1. Halbjahr konnten rd. 245.000 € an Negativzinsen erzielt werden.
Die Ablösung der Kassenkredite soll am 17. September und 17. Dezember 2018 durch die Wi-Bank erfolgen.

Ergebnis:
Bis zur Abgabe der Kredite an die Hessenkasse werden keine Veränderungen in der Portfoliostruktur der Kassenkredite vorgenommen. Soweit möglich werden weitere Negativzinsen erzielt.

Investitionskredite

Gem. einer aktuellen Auswertung ergibt sich im Investitionshaushalt kein Bedarf für eine Kreditneuaufnahme.

Gem. § 103 Abs. 3 HGO gilt die Kreditermächtigung bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und, wenn die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr nicht rechtzeitig bekannt gemacht wird, bis zur Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung. Die Haushaltssatzung 2018 wurde am 26.05.2018 öffentlich bekannt gemacht. Somit ist die restliche Kreditermächtigung aus dem Jahr 2016 in Höhe von 5.792.400 € (genehmigt waren 8.882.400 €) verfallen.

Ergebnis:
Es besteht kein Handlungsbedarf für eine Kreditneuaufnahme. Die verfallene Kreditermächtigung aus dem HHJ 2016 muss durch entsprechende Mitteleinsparungen oder Neuveranschlagungen kompensiert werden.

(Kilian)
Landrat

(Schwalbach)
Schriftführer